

Becker und Rose.

Bermitteln Verkehr durch Zeichensprache

Der Rosenthal-Mord.

Distriktsanwalt Whitman verläßt New York, weil er angeblich eine Spur der beiden flüchtigen, der Beteiligung an der Ermordung Rosenthals Verdächtigen, Harry Horowitz al. "Gyp the Blood" und Louis Rosenberg al. "Leftie Louie", entdeckt hat. — Der verhaftete Polizeileutnant Becker benutzte angeblich in seinem Verkehr mit Jack Rosenthal eine geheime Zeichensprache. — Geschäftsleute New Yorks wollen angeblich wichtige Angaben machen.

Auburn, N. Y., 3. Aug. In dem hiesigen Gefängnis befindet sich seit heute morgen ein Mann, der, wie die Polizei glaubt, der von den Behörden in New York gesuchte Harry Horowitz al. "Gyp the Blood" ist, und in dem Verdacht steht, an dem Rosenthal-Mord direkt beteiligt gewesen zu sein. Der Gefangene, der es auf entscheidende in Abrede stellt, daß der mit Horowitz oder "Leftie Louie", der ebenfalls von der New Yorker Polizei in Verbindung mit dem Mord gesucht wird, identisch ist, wurde verhaftet, als er hier einen in westlicher Richtung fahrenden Zug der New York Central-Eisenbahn besteigen wollte. Seinen Namen gab er als Doran an.

New York, 3. Aug. Gestern reiste Distriktsanwalt Whitman, der sich augenblicklich fast ausschließlich mit dem Rosenthal-Mord beschäftigt, nach Boston ab, wo er angeblich eine Spur von den beiden flüchtigen Harry Horowitz al. "Gyp the Blood" und Louis Rosenberg, der unter dem Beinamen "Leftie Louie" in Spielertreuen und bei der Polizei bekannt ist, entdeckt haben will. Während seiner Abwesenheit hat sein Assistent Wolf die Untersuchung in der Rosenthal-Angelegenheit hier in dieser Stadt fortgesetzt und dabei zwei wichtige Entdeckungen gemacht. Einmal die, daß der verhaftete Polizeileutnant Becker in seinem Verkehr mit Jack Rose, dem angeblich geständigen Mithilfenden an der Ermordung Rosenthals, Geheimsprache benutzte, die außer ihm und Rose niemand verstand. Dieser "Geheimsprache", die fast ausschließlich aus Zeichen bestand, soll sich Becker bedient haben, als Rose nach seiner Verhaftung dem Hilfs- Polizeikommissar Dougherty und Inspektor Hughes vorgeführt und von diesen einem scharfen Verhör unterworfen wurde, dem Becker beizuhören. Rose soll damals stets, ehe er eine ihm vorgelegte Frage beantwortete, nach Becker geschaut und anscheinend auf Anweisung von diesem gewartet haben. Wolf ließ, nachdem er dieses in Erfahrung gebracht hatte, sofort einen Vorladungsbefehl für einen Mann, namens Pollock, und dessen Gattin erwirken, in deren Wohnung Rose sich nach dem Mord versteckt hielt und die von jedem, der nach Rose fragte, ein in Zeichensprache abzugebendes Vorwort vernagten, ehe sie das Betreten ihrer Wohnung gestatteten. Rose, der bisher willig war, alles zu sagen, was er in Verbindung mit dem Mord angeblich weiß, ließ sich gestern nicht bewegen, betreffs der "Geheimsprache" irgend welche Aufschlüsse zu geben. Auch Becker blieb gestern stumm, als er gefragt wurde, ob es wahr sei, daß er mit Rose eine geheime Zeichensprache vereinbart habe. Es ist alles erlogen, was man bis jetzt gegen mich vorgebracht hat", sagte er ärgerlich, als Wolf den Versuch machte, etwas aus ihm herauszubringen. "Man hat Rose und Becker und allen denjenigen, die noch sonst Geheimnisse abgelegt haben sollen, so lange zugehört, bis diese Männer sich nicht anders zu retten wußten und "gestanden", was der Distriktsanwalt in seinem übertriebenen Antzeifer zu wissen wünscht. Bei meinem Prozeß wird es mir hoffentlich gelingen, die volle Wahrheit zu beweisen. Dann wird man sehen, in wie Idiotischer Weise man versucht hat, mich zum Sünderhof für alles zu machen, was mit dem Rosenthal-Mord in Verbindung gebracht werden kann. Vorläufig habe ich nichts weiter zu sagen."

Wolf hat ferner angeblich die Entdeckung gemacht, daß angelegene Geschäftsleute der Stadt, die sich verleben ließen, Spielhäuser zu betreiben, in einzelnen Fällen mit den Inhabern solcher Häuser Unterhaltungen anknüpfen und dabei von ihnen in Erfahrung brachten, daß jeder Besitzer von Spielhäusern oder Spielhäusern in New York gewissen M. der Polizei monatlich oder auch in manchen Fällen wöchentlich eine bestimmte Summe als Schutzgeld zu bezahlen. Einzelnen Ge-

schäftsleuten sollen die Namen der Polizeibeamten bekannt sein, die diese Gelder in Empfang nahmen. Er wird solche Geschäftsleute vor den Großgeschworenen als Zeugen vernemen lassen.

Der vorgestern verhaftete angebliche Mithilfende an dem Rosenthal-Mord Frank Mueller al. "Whiten" Lewis, der gestern hierher gebracht und dem Hilfs-Polizeikommissar Dougherty vorgeführt wurde, erklärte in seinem ersten Verhör, daß er an dem Tage, als der Mord begangen wurde, gar nicht in der Stadt gewesen sei, sondern bei Verwandten auf Besuch geweilt habe. Als er gestern den Namen seiner Verwandten, die er angeblich besucht hat, angeben sollte, geriet er in Verlegenheit und weigerte sich dann, irgend welche Antwort zu geben, indem er sagte, daß ihm geraten worden sei, vor seinem Prozeß überhaupt nichts zu sagen.

Engländerin verhaftet.

Ihre Eltern standen portugiesischer Königsfamilie nahe.

Wohnte in Cintra bei Lissabon.

Lissabon, Portugal, 3. August. Fräulein Alice Dram, eine hiesige Korrespondentin für eine Londoner Tageszeitung, wurde heute verhaftet, nachdem auf Veranlassung der Militärbehörden in ihrer Wohnung eine Hausdurchsuchung vorgenommen war. Die Behörden besetzten angeblich eine Anzahl wichtiger Dokumente mit Verstoß. Der hiesige britische Gesandte hat selbst die Verteidigung der Dame, die mit ihren Eltern und sonstigen Angehörigen seit langer Zeit in Cintra, in der Nähe von Lissabon, wohnt, in die Hand genommen. Die Familie Dram stand dem königlichen Hause sehr nahe. Fräulein Dram hat unter dem Pseudonym "Cecilia Roma" viele amerikanische und englische Werke ins portugiesische übersetzt.

Kein Schadenersatz.

Klagen gegen White Star Linie völlig nutzlos.

Für "Titanic"-Verluste.

New York, 3. Aug. Die Agenten der White Star-Linie kündigten gestern an, daß die Gesellschaft angesichts des Verbittens Lord Merfens und der gegenwärtigen lauen Gesetze an diejenigen, die bei dem Untergang der "Titanic" Verwandte oder Eigentum verloren, nicht einen Cent Schadenersatz zu zahlen gedenkt. Bis jetzt sind hier im Lande nur vier Klagen gegen die Gesellschaft anhängig gemacht worden, zwei in Chicago und je eine in St. Louis und in Wisconsin.

Ein bekannter Marineanwalt erklärte gestern, daß alle Schadenersatzprozesse in Verbindung mit der "Titanic"-Katastrophe sicher verlaugen würden, da der Kapitän und die Offiziere des Schiffes durch die Untersuchung der britischen Admiralität vollständig weißgewaschen wurden. Außerdem sind mit Bezug auf den Betrag der Unfallhaftpflicht die hiesigen Gesetze die gleichen, wie die britischen. Der Betrag beschränkt sich auf den Wert des Schiffes, und da dieses gesunken ist, bleibt nichts übrig, auf das ein Anspruch basiert werden kann.

Der Verlust von persönlichem Eigentum bei der "Titanic"-Katastrophe wird auf mehrere Millionen Dollar geschätzt. Die gesamte Versicherung für das Schiff und die Passagiere betrug \$15,000,000, der unversicherte Verlust bezieht sich in der Hauptsache auf persönliche Effekten, Kleider, Ausrüstung und bares Geld.

Schlechte Aussichten.

"Delag" macht Forderung vor englischen Gerichten geltend.

Berlin, 3. Aug. Die Deutsche Luftschiffahrts- Aktiengesellschaft "Delag" welche, wie gemeldet, vor dem zuständigen Gericht in England die Versicherungssumme für das unlängst zerstörte Zeppelin- Luftschiff einfordern wird, dürfte, nach der Ansicht Bestunterrichteter, mit ihrem Bemühen wenig Glück haben. Es ist nämlich bereits nachgewiesen, daß die "Delag" das Luftschiff bei Lloyd's in England scherte, weil die Prämie deutscher Versicherungs-Gesellschaften wesentlich höher ist. So wird es denn für wahrscheinlich erachtet, daß die Klage in England kein günstiges Ergebnis für die "Delag" haben wird.

Wasserscheu-Epidemie.

Montevideo, N. Y., 3. Aug. Eine in Mount Risko grassierende Wasserscheu-Epidemie hat jetzt einen derartigen Umfang angenommen, daß Oberst Danks Befehl gegeben hat, sämtliche Hunde des Ortes in Quarantäne zu nehmen und frei umherlaufende zu erschließen. Zahlreiche Frauen und Kinder wurden in den letzten Tagen von tollen Hunden gebissen, so daß sie an Wasserscheu erkrankten.

Will frei sein.

Mikaria sagt sich von der Türkei los.

Ist die alte Insel Zkaria.

Türkische Beamte werden gefangen genommen und eingesperrt. — Bierundzwanzig Männer, Frauen und Kinder fanden bei einem Gerüst-Einsturz in Lemberg sofortigen Tod. — Sie feierten nach Fertigstellung eines Neubaus das übliche Nichtfest. — Kaiser und Kaiserin drücken anlässlich des Ablebens des Kardinal-Erzbischofs Dr. A. H. Fischer von Köln ihr Beileid aus. — Kardinal von Kopp, Fürstbischof von Breslau, zum Begräbnis.

Athen, Griechenland, 3. Aug. Die Bewohner der türkischen Insel Mikaria südwestlich von Samos im Aegeischen Meer gelegen, erklärten sich heute unabhängig von der türkischen Regierung. Sämtliche türkische Beamten wurden gefangen genommen und eingesperrt.

Die Insel Mikaria, die im Altertum Zkaria hieß, und von den Türken heute Karriot genannt wird, gehört zum Sandschat Chios des türkisch-asiatischen Inselwilajets, hat ungefähr 13,000 Einwohner und exportiert Brennholz, Vieh und Honig. Die Insel ist reich an warmen Quellen.

Wien, 3. Aug. Ein verhängnisvolles Unglück, welchem nicht weniger als vierundzwanzig Menschenleben zum Opfer gefallen sind, hat sich gestern in der galizischen Hauptstadt Lemberg ereignet. Anlässlich der Fertigstellung eines Neubaus fand das übliche Nichtfest statt. Auf einem Gerüst waren Tische und Bänke aufgestellt für die Arbeiter, welche sich mit ihren Angehörigen zu dem Festschmaus eingefunden hatten. Die Teilnehmer ließen es sich wohl sein, als plötzlich ein unheimliches Krachen vernehmbar wurde. Das Gerüst, welches die starke Last nicht zu tragen vermochte, stürzte ein und begrub Duzende unter seinen Trümmern. Fünf Männer, sowie neunzehn Frauen und Mädchen haben auf der Stelle ihren Tod gefunden. Zahlreiche andere Personen haben mehr oder minder schwere Verletzungen davongetragen. Am Schauplatz der Katastrophe spielten sich herzzerreißende Szenen ab.

Berlin, 3. Aug. Anlässlich des Ablebens des Kardinals Dr. A. H. Fischer, Erzbischof von Köln, haben Kaiser Wilhelm von der norwegischen Küste aus und die Kaiserin Auguste Viktoria von Schloß Wilhelmshöhe telegraphisch ihr herzlichste Beileid nach der rheinischen Stadt übermittelt. Desgleichen trafen dort Konrad von Derschen von den verschiedenen deutschen Bundesfürsten ein, ferner vom Reichstanzler Dr. v. Bethmann-Hollweg, dem preussischen Kultusminister Dr. v. Trost zu Solz, dem preussischen Minister des Innern Dr. v. Dallwitz und dem Apostolischen Nuntius in München, Mg. Frühwirth. Selbstverständlich hat auch Papst Pius, der schon bei der ersten Wendung der Krankheit des Kardinals seiner künftigen Teilnahme Ausdruck verlieh, auf telegraphischem Wege sein Beileid gesandt. Das Nämlische haben ungezählte Kirchenfürsten getan.

Inzwischen traf die Leiche des Kardinals aus dem Badeort Reuenahr, wo das Ableben erfolgte, in Köln ein und wurde im erzbischöflichen Palais aufgebahrt. Die Beisetzung findet heute daseitig statt und wird sich zweifellos zu einer überaus pomphaften und eindrucksvollen Zeremonie gestalten.

Der neue Präsident.

Dr. Velisario Forras trat in Panama den Sieg davon.

Panama, 3. Aug. Nach den bis heute morgen aus verschiedenen Teilen des Landes hier eingetroffenen Nachrichten über das Resultat der Nationalwahl ist Dr. Velisario Forras zum Präsidenten der Republik gewählt worden. Gen. Pedro Diaz, der ebenfalls Kandidat für das hohe Amt war, trat im letzten Augenblick zurück. Hier wurde dem neu erwählten Präsidenten gestern abend eine große Coaction veranstaltet.

Bulgaren bedrohen Türkei.

London, 3. Aug. Eine Depesche von Konstantinopel meldet, daß Tausende von Bulgaren nach Konstantinopel zu marschieren drohen, wenn der Konflikt zwischen den Jungtürken und der Militär-Liga sich zu einem Bürgerkrieg entwickelt.

In Washington, N. D., wurden gestern 4,000 Bushel Getreide und 500 Bushel Weizen durch Feuer zerstört. Schaden \$50,000.

Sommerkleider

welche Zufriedenheit geben in

Geschmack, Preis und Dauerhaftigkeit.

Große Auswahl in neuen und feinen Styls von weißen und farbigen

Waschbaren Kleidern zu \$3.50 bis \$6.50

Wir möchten speziell auf den Styl, die Sigtart und dem Nachwert aufmerksam machen. Wenn Sie Alles zusammenrechnen, was Material, Spitzen und Stickereien kosten an diesen Kleidern, so haben Sie die Arbeit umsonst. Alle Größen zu

\$3.50, 4.00, 4.50, 5.50, 6.50

Sind die Handschuhe weiß und geschmackvoll, gut passend und bequem, so fühlt sich jede Dame wohl.

Unsere Auswahl in seidenen Handschuhen

ist so groß, daß Sie irgend eine Größe zu irgend einem Preise hier finden in ausgezeichneter Qualität.

Geldeswerth meint, daß Sie das beste Material und die beste Arbeit für Ihr Geld bekommen. Sie bekommen das und noch mehr in den Gloversville Handschuhen.

Alle Größen—Alle Farben.

A. G. & C. F. Filter

Lügner wollen zählen

aber

Zahlen lügen nicht

Und Zahlen, genommen von Bulletin No. 17, Erntebericht von Nebraska, sagen die Wahrheit. Eine Abschrift kann man erhalten für eine 2 Cent Briefmarke vom Bureau des Labor und Industrial Statistics, Lincoln, Neb. Unten ist ein Bericht von folgenden Counties:

Cheyenne County	Anos County	Cedar County
Winterweizen..... 32.5 Bush.	Winterweizen..... 17.5 Bush.	Winterweizen..... 19 Bush.
Frühjahrsweizen... 27.5 Bush.	Frühjahrsweizen... 10.5 Bush.	Frühjahrsweizen... 14 Bush.
Hafer..... 54.5 Bush.	Hafer..... 24 Bush.	Hafer..... 22 Bush.
Roggen..... 37 Bush.	Roggen..... 14.8 Bush.	Roggen..... 18 Bush.
Gerste..... 39 Bush.	Gerste..... 20.8 Bush.	Gerste..... 25 Bush.
Corn..... 27.5 Bush.	Corn..... 32.5 Bush.	Corn..... 42.5 Bush.
Kartoffeln..... 78 Bush.	Kartoffeln..... 50 Bush.	Kartoffeln..... 70 Bush.
Willet..... 3 Tonnen	Willet..... 3 Tonnen	Willet..... Tonnen
Timothy..... 2 Tonnen	Timothy..... 2 Tonnen	Timothy..... 2 Tonnen
Klee..... 3 Tonnen	Klee..... 1.5 Tonnen	Klee..... 1.5 Tonnen
Alfalfa..... 6 Tonnen	Alfalfa..... 4 Tonnen	Alfalfa..... 4 Tonnen

Denken Sie nicht, es ist jetzt besser Geld anzulegen und Land zu kaufen in Cheyenne County, Neb., wo Land zu haben ist für \$20 bis \$40 per Aker, was Ihnen \$100 per Aker einbringt? Cheyenne County hat das Land, um Euch unabhängig zu machen. Kommt und geht mit mir nach Cheyenne County und überzeugt Euch selber.

D. G. Wilson, Agent,

Bloomfield, Nebraska.